

Mscr. Dresd. App. 2912, 175, 4. Loggert J. Jul
1808

Ihr gutigen Schreiben vom 1sten Mai hab ich
Ihr Diplom meine Freundschaft zum corresponden-
den Mitglied der K. Kaiserlichen Akademie
für mich nicht mehr in Wien angetroffen, und
da ich in Ansehung des so ziemlich ganz durchflauen
Durchflauen, so ist ab mit dem Ort zu Ort immer
zu spät verfahren. Herzlichen Sie daher die un-
willkürliche Verzögerung meine Antwort.
Ich sage Ihnen meine herzlichsten Dank für
Ihre Güte, die Sie wohlwollend und bereit
an dieser für mich so angenehmen Auszeichnung
gehabt hat, und wünsche mir sehr dazu, mich
~~als Mitglied nicht gelassen zu lassen, be-~~
~~sondere zu diesem, welches Ihre Anwesen-~~
heit mit ganzem Auf in Wien abzu-
brücken ist, da meine Vorliebe für
das Vaterland der K. Akademie ein waldes Tisch
so große Verdienste erworben, von dem ich
ganzlich der dunklen Gesellschaft der un-
tergeordnet setze. Nichts ist mir auf
dies vorübergehende Mitgliedschaft, der freudig
Binnen so gelassene Gesellschaft, die mich als
Mitglied betrachte, will zu antworten! Gehe
wird in Wien geboren und verbleibe, wenig
und gut will dazugehen.